

# FRANZÖSISCHER ALPENKORRIDOR



## Einwohnerzahl :

	1999	2011
<b>Annemasse</b>	27.238	33.237
<b>La Roche-sur-Foron</b>	8.545	10.867
<b>Chambéry</b>	55.762	60.299
<b>Montmélian</b>	3.928	4.102
<b>Brignoud</b>	6.955	7.385
<b>Voreppe</b>	9.231	10.106
<b>Moirans</b>	7.485	7.874
<b>Tullins</b>	7.061	7.830
<b>Saint Marcellin</b>	6.947	8.325
<b>Valence TGV TER</b>	98.998	101.878
<b>Gesamter Alpenkorridor</b>	232.150	251.903

## Struktur der Pilotregion :

4 Departments	1.500 Gemeinden
5 Stadtgemeinden > 30.000 Einwohner	

## Wichtigste Herausforderungen:

- Beeinflussung der regionalen Verkehrsentwicklung der Pendler aus dem Norden und Süden
- Kontrolle der Entwicklung von Metropolen
- Das Bewahren der Bergwelt vor Zersiedelung

## Wichtigste Potenziale:

- Gute regionale Anbindungen
- Unmittelbare Nähe zu internationalen Flughäfen (Lyon, Genf)
- Aktuelle und geplante regionale öffentliche Investitionen in das regionale Eisenbahnverkehrssystem

## Werkzeuge („Tools“), die in der Provinz Belluno umgesetzt wurden:

- 1 Geographisches Informationssystem (GIS) für den Pilotstandort Saint Marcellin.
- 2 Siedlungsbewertung für die Pilotstandorte Tullins und Voreppe; mithilfe des MORECO-Observers Pays Voironnais.
- 3 Implementierung des MOBICOSTS-Haushaltsrechners an den Pilotstandorten Annemasse, Chambéry, Montmélian, Tullins und Saint Marcellin mithilfe von sechs Projekt-Observern (Metropolis-Savoie, CG26, CG73, CG38, CC du Grésivaudan, CA Pays Voironnais, Sud Grésivaudan).



### Bedürfnisse und Erwartungen an die MORECO-Tools :

In Bezug auf das MOBICOSTS-Werkzeug, galt das Hauptinteresse aller Pilotstandorte der Prävention vor motorisiertem Individualverkehr und der Bewusstseinsbildung. Der innovative Ansatz für den Kostenvergleich, der durch das Tool ermöglicht wird, ist ein wesentlicher Beitrag des Projekts MORECO.

Beide, sowohl das GIS- als auch das Siedlungsbewertungstool wurden für ihren guten Beitrag zur Steuerungsmöglichkeit gelobt. Zu Beginn des Projekts waren an unseren Pilot-Standorten bereits verschiedene Projekte geplant, daher wurden die Möglichkeiten zur Unterstützung von Planung und Priorisierung städtischer Projekte durch die MORECO-Werkzeuge geprüft. Der GIS-Mapping-Vorgang bot die Gelegenheit, die Beteiligten aller Ebenen zusammen zu bringen und die gemeinsamen Probleme und Herausforderungen zu besprechen. Die MORECO Werkzeuge unterstützten die Annäherung in der lokalen Dynamik.

### MORECO-Ansatz zur Verbreitung der Tools und Gewinnung lokaler Akteure zur Mitarbeit :

Wir präsentierten alle MORECO Werkzeuge während einer Sitzung im französischen Lenkungsausschuss. Jeder Pilotstandort wurde eingeladen, freiwillig ein Werkzeug zu testen.

Wir gingen von allgemeinen thematischen Vorschlägen der MORECO-Partner aus und organisierten Konsultationstreffen in den Pilotregionen, um deren Erwartungen und Anforderungen an die endgültigen lokalen Werkzeuge festzustellen. Das war ein wichtiger

Teil, um die Nachhaltigkeit des MORECO Projektes zu gewährleisten.

### Veränderung der lokalen Situation in Bezug auf die ersten Erwartungen

Durch das Projekt MORECO wurden lokalen Interessensgruppen konkrete Raumplanungswerkzeuge geboten, die helfen, die nachhaltige Planung im französischen Alpenkorridor zu verbessern.

Die gemeinsamen Anstrengungen bei der Entwicklung der Tools haben die Zusammenarbeit der lokalen Akteure verschiedener Verwaltungsebenen verbessert und eine gemeinsame Vision für die Entwicklung des Gebiets entstehen lassen. Das Projekt konnte den multidisziplinären Ansatz verbessern und das Multi-Level-Governance-Prinzip in unseren Pilotgebieten fördern.

### Ganzheitlicher, interdisziplinärer Ansatz

Die Tatsache, dass MORECO unterschiedliche öffentliche Verwaltungseinrichtungen verschiedener Ebenen und unterschiedlicher beruflicher Fachbereiche involvieren konnte, macht es zu einem sehr ganzheitlichen Projekt.